

**Vermischte Anzeigen.**

**Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig.**

**VII. ord. Haupt-Versammlung**  
**Freitag, den 14. Sept. 1917,**  
 im Wirtschaftsbetrieb  
 des „Eisenburger Bahnhofes“.  
 Beginn 8 Uhr abends.

**Tagesordnung:**

- Bericht über die VI. ordentl. Hauptversammlung vom 15. Juni 1917.  
 1. Mitgliederanmeldungen.  
 2. Mitgliederaufnahme.  
 Zur Aufnahme sind vorgeschlagen: Herr Max Bannad i S. L. Staackmann; Herr Georg Dähnert i/S. K. F. Koehler.  
 3. Wahl des 1. Vorstehers an Stelle des Herrn Georg Korczewski, der sein Amt niederlegt.

Nach Erledigung der Tagesordnung findet Aussprache über Vereinsangelegenheiten und berufliche Fragen statt.

**Der Vorstand.**

Durch die fortwährend steigenden Einkaufspreise für Badmaterialien sind wir gezwungen, bei direkten Sendungen vom 1. 9. 1917 ab zu berechnen:

für jedes Kreuzbd. zu	3 ₭	2 ₭ extra
" " " "	5 ₭	5 ₭ "
" " " "	10 ₭	5 ₭ "
" " " "	20 ₭	10 ₭ "
" " " "	30 ₭	10 ₭ "
für jedes Postpaket zu	60 ₭	30 ₭ "
" jeden Ballen	5 ₭	pro kg "

Elbenburg i/Gr., 27. August 1917.

**Schulzeische Hofbuchdruckerei und Verlagsbuchhandlung (Rudolf Schwarz).**

**Druckarbeiten in jeder Art und Ausführung**

vom feinsten Buntdruck bis zur billigsten Massenaufgabe liefert schnell und billig

**Schnellpressen-, Rotations- und Segmaschinenbetrieb.**

Angebote unter A. Z. 11 345 d. d. Gesch.-St. d. B.-B. erb.

Die bisher erschienene Literatur über die **Verwertung von Abfällen und Nebenprodukten jeglicher Art** wird für Archivzwecke gesucht. Angebote der Herren Verleger an

Volkswirtsch. Verl. **Hans Hupfer** Berlin-Dahlem, Ladenbergstr. 1.

**Berlin.**

Geb. j. Dame mit mehrjähr. Verlagstätigkeit u. all. buchh. Arbeiten vertr., sucht f. einige Nachmittagsstunden Hausarb. Gef. Angeb. erb. unter 111434 a. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Verlagsreste, Druckplatten usw. kauft bar E. Variels, V. Weissensee.

Jeden Posten geeigneter  
**Restauflagen**  
**Remittenden**  
**Lagerbestände**

von allen Arten Romanen, Novellen (nicht vom Kriege handelnd), national gehaltenen Volksschriften über Volkswirtschaft, Finanzwirtschaft (Kriegsanleihe z. B.), Politik, Religion u. a., Einführungen in die Länder der verbündeten, neutralen und feindlichen Mächte und ähnlichen, auch für die Front geeigneten Schriften werden gegen Kasse gekauft.

Einkaufspreis für das Exemplar 5—40 ₭.

Angaben mit Laden- und Verkaufspreis wie Anzahl möglichst mit Prospektbeilage erbeten unter 111438 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum Zwecke einer **Ausstellung** bitte ich die Verleger von Büchern und auch kleineren Schriften über Klein-Garten- und Gemüsebau, sowie über Kleintierzucht, mir dieselben in dreifacher Anzahl direkt per Post zu senden (à cond.).  
**Karl Danehl, Allenstein.**

**Alle Verleger von Fachliteratur**

(Bücher, Schriften, Blätter, Jahrbücher, Zeitschriften u. a.)  
 über jegliche Fragen des

**Ernährungswesens, heutiger Ersatzmittel, über Lebens- u. Genussmittel-Industrie u. -Gewerbe, sowie deren Handel, über das ganze Gebiet der Gastronomie, der Kochbücher**

und aller verwandten Zweige werden zwecks Aufnahme der Literatur in Fach-Kataloge und Fach-Archive um gemeine Titel- und Preisangabe, auch guter früher erschienener Werke gebeten, möglichst mit Prospektbeilagen. Zusendungen unter Nr. 1439 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Kleiner bekannter Verlag**

wünscht seine gut eingeführten Bücher und seine Zeitschrift einem Reisenden nebenbei mitzugeben gegen gute Provision. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter G. M. 1442.

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
**Bibliographische Abtlg.**

**Wissenschaft**

... **Technik**

... **Kunst**

Diesbezügliche Werke zeigen Sie auch während der Kriegszeit mit durchschlagendem Erfolg in der allgemeinverständlichen illustr. Wochenschrift über die Fortschritte in Wissenschaft u. Technik. „Die Umschau“ an. Verlegerreferenzen auf Wunsch. Die gediegene, gebildete und als äusserst kauf lustig und kaufkräftig zu bezeichnende „Umschau“-Gemeinde kauft gern nicht nur grosse und kleine Werke wissenschaftlichen und technischen Inhaltes, sondern auch gute Romane, interessante Broschüren usw. Verleger und Buchhandlungen erhalten auf Inserate und Beilagen

**Vorzugsrabatte.**

Inseratenverwaltung der „Umschau“ **F. C. Mayer**, G.m.b.H., München NW.15, Keuslinstrasse 9 (Fernsprecher 32727), zugleich alleinige Inseraten- und Beilagenannahme für die Zeitschrift des Deutschen Lehrervereins für Naturkunde. „Aus der Heimat“ (32220 Explre. Kriegsaufgabe, sonst über 40 000).